

Ohne Referendariat Lehrer werden

Beitrag von „Bolzbold“ vom 30. März 2020 08:10

[Zitat von Kcak](#)

Hallo zusammen,

ich hätte eine Frage, und zwar:

Ich bin gerade im letzten Mastersemester als Lehrämter mit den Fächern Mathematik und Sozialwissenschaften in SEK 2 in NRW. Ich will aus persönlichen Gründen nicht verbeamtet werden. Meine Frage ist, was mir das Referendariat bringt in diesem Fall? Ich könnte doch ohne Zeit zu verlieren direkt mich für eine Stelle in einer Schule bewerben.

Also was wären denn noch weitere Vorteile, wenn man Referendariat machen würde, abgesehen davon dass man verbeamtet werden kann?

Hätte ich dann ohne Referendariat als Angestellter die selben finanziellen Vorteile wie ein Angestellter mit Referendariat?

Danke im Voraus!

Ich bin ehrlich gesagt ein wenig erstaunt ob des Umstands, dass ein offenbar studierter Mensch eine solche Sicht auf bzw. ein solches (Nicht)Wissen über das Referendariat hat. Die Fragen, die Du stellst, wirken für mich eher wie ein Trigger, den sonst nur Trolle verwenden.